



Gelungene Premiere: Die Schweizerische Jahrestagung für Schulzahnpflege war ein voller Erfolg. [3]

PRÄVIERT KINDERLECHELN IN TSCHESCHIEN [16] | BILDERNIMM [10] | WIRTSCHAFT [10]

SSO

Wie hat sich das Projekt Kinderlächeln entwickelt?

Nach der Wende initiierte der tschechische Zahnarzt Dr. med. dent. Georg W. Pollak, sc., der schon sehr lange in der Schweiz lebt, ein Projekt für Kindergärten mit dem Namen «Kinderlächeln».

EDITORIAL

>

Dr. Felix Magri
Redaktor der Stiftung für SZPI



Was ist bei einer teilzeitlichen Anstellung als SZPI zu beachten? Wo liegt eine angemessene Entlohnung für diese Tätigkeit? Solche Fragen sind Dauerbrenner und werden uns oft gestellt. Am 31. Oktober bot sich die Gelegenheit, diese Fragen in einem grösseren Rahmen aufzugreifen und zu diskutieren: Sie wurden an der ersten schweizerischen Jahrestagung für Schulzahnpflege-InstruktorInnen ausführlich behandelt – mit positivem Echo. An der Tagung bot sich auch die Gelegenheit, wichtige Themen der präventiven Zahnmedizin anzusprechen: Wie vermeiden wir Zahnunfälle und wie verhalten wir uns richtig, wenn sie passieren? Wie bereiten wir Kinder auf einen Zahnarztbesuch vor und wie verhindern wir Zahnschäden im frühen Kindesalter? Zwei weitere Referate behandelten den allgemeinen Gesundheitszustand von Kindern und Jugendlichen und die Misshandlung und Vernachlässigung von Kindern. Alle SZPI, die sich nach Olten aufgemacht hatten, erhielten nachhaltige Eindrücke von der Welt ihrer (Zahn-)Schützlinge mit auf den Weg – auf den nächsten Seiten erfahren Sie mehr!

Aus Kontakten der Stiftung mit anderen Personen und Institutionen erwachsen auch konkrete Projekte, zum Beispiel die Zusammenarbeit mit dem Projekt «Kinderlächeln» in Tschechien. Die Projektleiterin Hana Zallmanová erzählt im Interview von der Situation der Zahnmedizin und Schulzahnpflege in ihrem Land.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start ins Neue Jahr!

Für die Stiftung für SZPI
Felix Magri

Prof. Dr. Thomas Marthaler stellte alle Unterlagen seines erfolgreichen Projekts den Initianten des Detsky usmev-Kinderlächeln, zur freien Verfügung - darunter auch das Büchlein über Prävention der Karies und Mundschleimhauterkrankungen... Diese Broschüre wurde von Dr. Zallmannova und Dr. Pollak in tschechischer Sprache herausgegeben. Sie läutete neue Ära in der Tschechischen Republik ein. Zahnärzte begannen sich, auch wenn zaghaft, mit der Prävention zu befassen. Die Zahnärztekammer hat begonnen Kurse zu organisieren.